

Flohmarkt Ski-Club Mürren



2021 – 50 Jahre und kein bisschen müde

5. Februar 2022

Der Flohmärit durfte seinen 50. Geburtstag feiern. Schon bald war klar, dass dieser Geburtstag mit Attraktionen und was Besonderem gefeiert werden soll. Spitzbuben mit der Zahl 50 wurden kreiert, feine Waffeln und Tüten mit Popcorn ergänzten das Angebot. Ausnahmsweise erhielten die Kunden und Spender mit «Flohmarktdrink-Gutschein» ein Cüpli zum Jubiläum. Als Alternative gabs selbstgemachte Limonade und Eistee. Zu guter Letzt erhielten wir Othmar Suters «Takeaway-Hüttli» für die Herausgabe der gastronomischen Leckereien.

Ich habe meinen Augen nicht getraut was da ablief. Die Verkäufer, Bondies und solche die es vielleicht mal werden, rangen förmlich um die Gunst der Kunden. Die Produzentinnen der selbstgemachten Getränke, Waffelteig und Spitzbuben legten Nachtschichten ein, damit das Angebot wieder komplett war. Nur ein paar Zahlen: wir verkauften 100 Spitzbuben, eingelöste Flohmarktdrink-Gutscheine ergaben 77 Cüpli. Der Verkauf Gastronomie belief sich alleine auf CHF 1740.00; eine Wucht!

Als Attraktion durften wir die Ballonbar einrichten. Wir platzierten die Weihnachtsartikel in dieser nostalgischen Ecke vom Palace. Einerseits eine Idee die sehr guten Anklang fand, andererseits kamen bei vielen Kunden Erinnerungen von Erlebtem in dieser Bar auf.

Auf dem Rasen vor dem Palace stellte der Skiclub die Hüpfburg auf. Eine sehr schöne Idee, für die ich mich bedanke.

Dank der Eigeninitiative von Ueli Flück, der einen Jubiläumsbericht in der Berner Oberländer Zeitung platzierte, hatten wir noch zusätzliche Werbung.

Wir bekamen die Zusicherung, dass wir im kommenden Jahr erneut das Palace-Foyer nutzen dürften. So liessen wir das noch vorhandene Material in der Ballonbar und hatten damit auch weniger wegzuräumen. Leider werden wir diese Räumlichkeiten zum letzten Mal nutzen können. Das Palace wird ab Herbst 2022 umgebaut. Was danach kommt, steht in den Sternen!

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Allen, die zu diesem grossen Erfolg beigetragen haben. Ein grosses Dankeschön gilt all denen, die mit Begeisterung und positiver Einstellung im Einsatz waren. Es ist mir ein Anliegen, den beiden OK-Mitgliedern Silvia Balsiger und Kirsten Obst speziell zu danken. Ohne ihren grossen Elan und die vielen Ideen wäre das Jubiläum so gar nicht zu stemmen gewesen.

Ich erlaube mir, unseren erwirtschafteten Beitrag im Jubiläumsjahr zu notieren: CHF 7'000.00 für die Bondieskasse, CHF 300.00 für die Dorffestkasse.

Es macht Spass, mit einem so grossen Rückhalt etwas realisieren zu können.

Danke und häbets guet!

D'Flohmäritfrou Silvia von Allmen